



Kantonaler Mittelschullehrerinnen und -lehrer Verband

## Protokoll der HV KMV vom 12. September 2024

**Zeit:** 19h00

**Ort:** Aula Kantonsschule am Burggraben in St. Gallen

---

**Anwesende:** entsprechend Anwesenheitsliste

**Entschuldigt:** entsprechend separater Liste

---

Nach einem Apéro, offeriert von der Mensa der Kanti am Burggraben, begrüsst uns Michael Lütolf als gastgebender Rektor und heisst alle KMV-Mitglieder sowie die Gäste Bettina Surber (Regierungsrätin) und Lucius Hartmann (VSG) mit einem chinesischen Sprichwort zum «Wind der Veränderung» an der HV willkommen. Er hebt hervor, dass es immer eine Herausforderung bleibt, zu spüren, woher der Wind weht und welche Chancen dieser mit sich bringt.

Cohen Herzig aus der Klasse 4aLIM der KSBG begrüsst uns musikalisch mit «Avant de quitter ces lieux» aus der Oper Faust von Charles Gounod. Er wird am Klavier durch Elisabeth Hofer begleitet.

### 1. Begrüssung

Thomas Hofstetter bedankt sich bei Cohen Herzig für den musikalischen Beitrag und begrüsst alle anwesenden zur HV, insbesondere Frau Regierungsrätin Bettina Surber, Lucius Hartmann Präsident des VSG und die KMV-Mitglieder. Ein Dank geht auch an die Organisatoren der KSBG: Reinhard Gross, Vivek Sant und Ursina Leuenberger.

### Grusswort Bettina Surber (Vorsteherin Bildungsdepartement SG)

Bettina Surber bedankt sich für die Einladung. Sie führt aus, dass sie durch ihren Vater, der als Lehrperson und Abteilungsvorstand am Burggraben tätig war, bereits über lange Zeit mit der KSBG verbunden ist. Später hat sie als Schülerin selbst die Kantonsschule am Burggraben besucht.

Sie verbindet die Kanti mit guten Erinnerungen an ihre Schulzeit und das Erwachsenwerden. Hier wurde sie durch einen Kantonsratsvorstoss zum «Sparen in der Schule» auch erstmals politisiert.

Nach ihrer Wahl als Regierungsrätin wollte Frau Surber das Bildungsdepartement gern übernehmen, da sie hier grosse Möglichkeiten der Gestaltung sieht. Bildung eröffnet Zukunft. Sie hebt hervor, dass unser Bildungssystem es ermöglicht, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln sich einen umfangreichen Rucksack an Wissen und Fertigkeiten zu erwerben.

Mittelschullehrpersonen leisten dabei einen grossen Beitrag. Sie müssen ein grosses Arbeitspensum bewältigen und setzen sich für die Bildung der jungen Menschen ein. Ihr Dank geht an alle Mittelschullehrpersonen. Frau Surber führt aus, dass sie sich sehr bewusst ist, dass das «Gymnasium der Zukunft» viel Neues bringen wird und grosse Herausforderungen birgt. Sie ist aber überzeugt, dass mit Vertrauen und einem gemeinsamen Miteinander die anstehenden Aufgaben bewältigt werden können.

## Traktandenliste

Thomas Hofstetter gibt als Präsident eine Änderung für das Traktandum 8 bekannt. Eine verbindliche Abstimmung zur Kollektivmitgliedschaft im VSG wird heute nicht durchgeführt.

Die Einladung und Traktandenliste wurden rechtzeitig versandt, es sind keine Änderungsanträge eingegangen.

### 2. Wahl der Stimmzähler/-innen und Protokoll der HV 2023

Zur Stimmzählerin/zum Stimmzähler werden per Akklamation gewählt: Giovanni Rizzi (KSB) und Urs Capaul (KSBG)

Das Protokoll der HV vom September 2023 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### 3. Jahresbericht

Thomas Hofstetter verweist auf den schriftlich versandten Jahresbericht und führt die wichtigsten Punkte zu folgenden Themen noch etwas aus:

- 1) GdZ
- 2) PVK, Teuerungsausgleich, PKSG
- 3) VII. Nachtrag EVA-MS
- 4) VSG-Kollektivmitgliedschaft

Der KMV empfiehlt hier die Kollektivmitgliedschaft im VSG. Thomas Hofstetter hat alle Mittelschulen im vergangenen Schuljahr an einem Konvent besucht und das Geschäft vorgestellt. Der Vertrag ist fast fertig verhandelt. Mehr unter Traktandum 8.

- 5) Wechsel in der Departementsleitung
- 6) Arbeit im Vorstand

Sein Dank geht an alle Vorstandsmitglieder für ihre Arbeit im KMV-Vorstand.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und mit einem grossen Applaus verdankt.

### 4. Jahresrechnung Verbandsjahr 2023/24

Reinhard Gross präsentiert die Jahresrechnung jetzt das 16. Mal. Dieses Jahr wird es das letzte Mal sein. Reinhard wird weiter in der Ombudsstelle des Kantons tätig sein. Er ist in dieser Funktion für die nächste Periode von 4 Jahren wiedergewählt worden.

Reinhard Gross präsentiert die Rechnung des Verbandsjahres 2023/24. Diese schliesst bei einem Ertrag von 87'081.00 Fr. und einem Aufwand von 80'952.25 Fr. Der Gewinn beträgt 6'438.86 Fr. Das um diesen Beitrag gestiegene Vermögen des KMV beträgt per 31.7.2024 neu 68'770.93 Fr.

### 5. Bericht und Antrag der Revisoren

Die Revisoren Stefan Strasser und Deborah Thommen haben die Rechnung geprüft und für gut befunden. Stefan Strasser beantragt, die Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt. Dem Rechnungsführer wird für seine sorgfältige und gewissenhafte Arbeit gedankt und der Vorstand einstimmig ohne Enthaltungen per Akklamation entlastet.

### 6. Budget 2024/25

Reinhard Gross stellt das Budget 2024/25 vor. Dieses sieht Einnahmen von 90'240 Fr und Ausgaben von 73'359.50 Fr vor. Damit resultiert ein voraussichtlicher Gewinn von 17'190.50 Fr.

Das Budget wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung einstimmig genehmigt.

### 7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge werden ohne Anpassungen so belassen, wie bis anhin.

Die Festsetzung des Mitgliederbeitrages wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung genehmigt.

## 8. Kollektivmitgliedschaft im VSG

Thomas Hofstetter erinnert daran, dass der VSG an Bedeutung gewinnt, da viele Entscheidungen zunehmend auf nationaler Ebene fallen. Er weist darauf hin, dass der KMV mit einer Kollektivmitgliedschaft im VSG an Bedeutung gewinnt und wir unser Stimmrecht stärken.

Er stellt Kernpunkte des Vertrags vor:

- Eigenständige Mitgliederverwaltung durch KMV und VSG
- Einhaltung der Datenschutzrichtlinien
- Überweisung der Mitgliederbeiträge an der VSG
- Kündigungsfristen

Folgende Erhöhungen der Mitgliederbeiträge würden mit der Kollektivmitgliedschaft einhergehen:

67% - 100%	Beschäftigungsgrad	Fr. 240.-	<b>Fr. 300.-</b>
34% - 66%	Beschäftigungsgrad	Fr. 168.-	<b>Fr. 210.-</b>
- 33%	Beschäftigungsgrad	Fr. 96.-	<b>Fr. 120.-</b>

Das weitere Vorgehen legt KMV-Präsident Thomas Hofstetter wie folgt dar:

- Bereinigung des Vertragstexts
- Vorbereiten der Anpassung der Statuten des KMV
- Einladung zur HV / ausserordentlichen HV  
mit Versand des Wortlauts des Vertragstexts und der Statutenänderung
- Abstimmung an der HV
- Vertragsunterzeichnung und Anpassung der Statuten
- Einwilligung der Mitglieder des KMV in die Weitergabe der Daten an den VSG
- Ziel: Vertragsbeginn am 1.8.2025

### Frage zu diesem Traktandum aus dem Auditorium:

Wortmeldung: Kann der VSG auch die administrativen Arbeiten gleich mitübernehmen?

L. Hartmann (VSG): Es gibt 2 Modelle: die eigene Verwaltung oder kantonale Verwaltung der Mitgliederdaten. Der Vertrag hat eine Minimaldauer von einem Jahr. Danach kann die Verwaltung der Mitgliederdaten wieder neu angepasst werden.

Wortmeldung: Es werden Bedenken geäussert, was die Zuverlässigkeit der Datenverwaltung angeht und der Wunsch geäussert, die Adressverwaltung im KMV zu behalten.

Wortmeldung: unterstützt die vorherige Wortmeldung und ergänzt, dass bei bestimmten Geschäften ein schneller Zugriff auf die Mitgliederdaten notwendig sein kann.

L. Hartmann (VSG), glaubt nicht, dass der Zugriff auf die Daten ein Problem ist, da die VSG-Datenbank kantonalen Zugriff in Echtzeit erlaubt.

Es kommt zur Abstimmung, ob das Traktandum «Kollektivmitgliedschaft des KMV im VSG» durch den KMV-Vorstand weiterverfolgt werden soll.

Stimmabgaben:

JA: 63

NEIN: 1

ENTHALTUNG: 8

## 9. Wahlen von 2 neuen Vorstandsmitgliedern

### Daniel Glatz (Kantonsschule Wattwil)

Daniel Glatz stellt sich in kurzen Worten vor. Seit 22 Jahren Lehrperson. Er ist überzeugt davon, dass sich die Anliegen der Lehrerschaft nur überzeugend vertreten lassen, wenn sich die Lehrerschaft organisiert und für ihre Anliegen eintritt. Hierbei kann der KMV eine kritische Sicht einnehmen und die Interessen gegenüber Behörden und Kanton vertreten. Als Mitglied des KMV-Vorstandes sieht sich Daniel Glatz in einer guten Position, um in diesem Prozess mitzuwirken.

### **Nando Büchel (Kantonsschule Heerbrugg)**

Nando Büchel ist 27 Jahre alt. Als ehemaliger Schüler ist er jetzt an seine Kantonsschule als Lehrperson wieder zurückgekehrt. Nachdem er bereits sehr gute Erfahrungen mit der Interessensvertretung auf Konventsebene gemacht hat, möchte er das jetzt im Rahmen des KMV auch in grösserem Rahmen tun.

Die beiden neuen Vorstandmitglieder werden mit einem grossen Applaus gewählt.

## **10. Verabschiedungen**

Cornelia Bally verabschiedet Matteo Cerrutti (Delegierter KSH) aus dem KMV-Vorstand. Matteo war 7 Jahre als Vorstandsmitglied tätig. Sie würdigt seine wertvolle Arbeit im KMV und schildert ihn als eine Person, die stets unaufgeregt aber mit gut überlegten Voten die Diskussionen zu den einzelnen Sachthemen bereichert hat. Matteo tritt neu eine Stelle als Prorektor an seiner Kantonsschule an. Für diese neue Tätigkeit wünscht ihm der KMV-Vorstand alles Gute und bedankt sich für sein Engagement in den vergangenen Jahren.

Pedro Oliveras verabschiedet den bisherigen Vizepräsidenten Andreas Egli (Delegierter KSW). Andreas zeichnet sich durch sein enormes Fachwissen zu den verschiedensten Themen der nationalen und kantonalen Bildungslandschaft aus. Er behielt stets den Überblick über die Vielzahl der zu bearbeitenden Dossiers und konnte sie für alle anderen Vorstandsmitglieder verständlich aufbereiten. Andreas ist weiter in der PK tätig. Pedro bedankt sich im Namen aller KMV Mitglieder für die hervorragende Arbeit, die Andreas Egli geleistet hat.

Der Vorstand ist bis 2026 gewählt. Thomas zeigt auf, wer in welcher Funktion im Vorstand mitwirkt:

#### **Ausschuss**

Thomas Hofstetter (KSWil)	Präsident
Katja Trolp (KSB)	Vizepräsidentin
Reinhard Gross (KSBG)	Geschäftsführer
Matthias Ehrensperger (KSS)	

#### **Vorstand**

KSBG	Ursina Leuenberger, Vivek Sant
KSB	Roxane Padrutt
KSH	Cornelia Bally, Nando Büchel
KSS	Reto Langenegger
KSW	Pedro Oliveras (KSW, Ombudsstelle), Daniel Glatz
KSWil	Dominik Styger

## **11. Varia**

Lucius Hartmann (VSG) meldet sich noch einmal zu Wort und gibt seiner Freude darüber Ausdruck, dass der KMV dem VSG Vertrauen entgegenbringt. Er bekräftigt seine Überzeugung, dass es in den Vertragsverhandlungen zur Kollektivmitgliedschaft eine massgeschneiderte Lösung geben wird, die beiden Parteien gerecht wird. Er hebt die Bedeutung der nationalen Arbeit hervor, wenn es um gewerkschaftliche und verbandspolitische Themen für Mittelschullehrpersonen in der Schweiz geht.

Weitere Wortmeldungen werden nicht gewünscht.

